

Zwei Worte, welche von den Kommunisten nicht verstanden werden: Eigenthum — Verantwortlichkeit, und ein wichtiger Vorschlag.

Nach Jobard.

Es hält nicht schwer Theorien, Systeme, Träumereien aufzustellen, aber in der Anwendung, in der Ausführung erst zeigt sich der Werth derselben, denn hier scheitern alle schlecht durchdachten Pläne, alle mangelhaften Vorschläge und auf Irrthümern beruhenden Erfindungen. Man will damit nicht etwa sagen, daß alle Pläne, Vorschläge und Erfindungen bloße Hirngespinnste seien; keineswegs! Denn wir erhalten von Zeit zu Zeit die Beweise, daß die Wahrheit von heute keine Fabel von gestern ist.

Aber, um sich die Mühe zu ersparen, einen Gedanken, der nicht in ihrem eigenen Kopfe entsprang, zu prüfen, um der Demüthigung zu entgehen ihn nicht widerlegen zu können, um die Unbequemlichkeit zu vermeiden, die Gründe ihrer Verneinung anzugeben, ziehen es die meisten jener Menschen, die über unser Schicksal zu verfügen haben, vor, die für die allgemeine Wohlfahrt wichtigsten Vorschläge für Schwärmerei, Hirngespinnste und Träume zu erklären. Anstatt an die Spitze des Fortschrittes zu treten, lassen sie sich von ihm höchstens in's Schlepptau nehmen; fühlen sie sich aber von der Gewalt der öffentlichen Meinung gezwungen vorwärts zu schreiten, so folgen sie dem Fortschritt in einer 10-jährigen Entfernung, rühmen sich aber trotzdem an dessen Spitze zu stehen.

Es würde nicht schwer halten zu beweisen, daß alle Neuerungen von einigem Werth, die heute in Anwendung gebracht werden, schon seit 10 und 20 Jahren durch Schriften, Bücher und Journale verschiedener Art bekannt gemacht wurden; daß in jene Schriften niedergelegte Vorschläge und Pläne damals von Denjenigen mit Geringschätzung aufgenommen und beurtheilt wurden, die jetzt ihren Ruhm darin suchen, sie als Erfindungen ihres eigenen Geistes auszuführen, wiewol sie oft Nichts weiter thaten als die Aufschrift zu ändern, wie Diebe, die auf gestohlenes Silberzeug ihren Namen stechen lassen, damit man glauben möge, es gehöre ihnen schon seit langer Zeit.

Diese Thatsache ist unter allen Dingen, welche neue Gedanken gebären und Erfindungen machen, nicht nur allgemein bekannt, sondern sie haben auch trübe Erfahrungen in dieser Beziehung gemacht, die ihnen die Behauptung aufnöthigen, daß es nicht ein Werkbetrieb, nicht eine Fabrik gibt, wo man sich nicht wenigstens zum Theil auf anderen Leuten geraubte Erfindungen bethete. Der arme Erfinder aber zieht weder Ehre noch Nutzen davon, und seine Ansprüche, wozu er sich etwa erdreisten wollte, deren zu stellen, werden nur mit schallendem Gelächter erwidert.

Columbus herrschte niemals in Amerika!

Gegen solches Uebel ein Mittel, gegen solche Ungerechtigkeit einen Schutz zu finden, das ist der Gegenstand unserer Forschung, und rief nachstehenden Plan einer Gewerbs- und Handelsreform in's Leben, die wir nicht sowol das neue Belgien als das neue Europa, die neue Welt nennen möchten. Denn im Ganzen genommen kann Niemand leugnen, daß die Arbeit die einzige, rechtmäßige Quelle der Achtung, Ehre und des Reichthums ist¹⁾, und, daß diese drei Dinge das von dem Menschen am glühendsten gewünschte, am eifrigsten verfolgte Glück gewähren. Um nur Etwas von Dem, was er mit Recht oder Unrecht das irdische Glück nennt, zu erjagen, gibt es für den Menschen keine Anstrengung, der er sich nicht unterzöge,

kein Opfer, das er nicht bringen sollte, keine Gefahr, der er nicht die Stirn böte, keine Demüthigung, die er nicht errügte, keine Uebelthat, ja selbst kein Verbrechen, das er nicht begehen würde.

Sollte also eine Zeit kommen, wo man zu den Menschen ohne Spott sagen könnte: arbeitet, so werdet ihr geachtet werden, arbeitet, so wird man euch ehren und in einem so zu sagen mathematischen Verhältniß zu euren Anstrengungen belohnen, so würde die Faulheit von der Welt verschwinden; und könnte man dann noch beifügen, daß es das Publikum, demnach der Konsument sein werde, der sie ihren Werken und Fähigkeiten gemäß belohnen werde — denn ihre körperlichen und geistigen Schöpfungen sollen ihr ausschließliches Eigenthum bleiben, gleichwie das Gold, welches der freie Goldgräber in Californien findet — oh! dann würde man eine Thätigkeit, eine Aufregung und Lebendigkeit der Arbeit sich entwickeln sehen, die das jetzige Treiben weit hinter sich ließe. Man denke sich nur, welche Wirkung eine Verdoppelung der heutigen Arbeit hervorbringen würde und man wird sich einen Begriff von dem daraus entspringenden allgemeinen Wohlstande machen können. Man bedenke nun, daß die geistige Arbeit verzehnfacht würde, und daß sich in Betreff der Entdeckungen Wunder an Wunder reihen würde, wenn das Gesetz Jedem das ausschließliche Eigenthumsrecht seiner Erfindungen sicherte.

Die Elemente der Menschheit gleichen denen der galvanischen Säule, ohne Erregungsmittel erzeugen sie weder Kraft noch Licht; gießt man aber das Vertrauen über die einen, die Hoffnung über die andern aus, dann wird man sehen, wie sie sich erhitzen und mit allen Kräften arbeiten; gebt ihnen flaves und laues Wasser und ihr werdet keine Erfolge erzielen. Seid ihr aber edelmüthig und gerecht in der Vertheilung eurer Neizmittel, dann werdet ihr über die Ergebnisse staunen. Liegen die Beispiele nicht vor euren Augen?

Die Arbeit des Wilden liefert Nichts, die des Leibeigenen wenig, die des Proletariers mehr; man vergleiche Kafferland, Rußland und England. Aber es ist noch nie ein Versuch mit wahrhaft freier Arbeit, sowie wir das Wort verstehen, gemacht worden. Niemals hat man dem Menschen gesagt: die Früchte deiner Anstrengungen sollen dir ganz allein gehören. Arbeite und die Regierung wird Nichts als dein Besohüter, dein Wächter, dein Friedensrichter sein. Ihr Wirken beschränkt sich einfach darauf, es zu verhindern, daß du in deiner Arbeit, welcher Art sie sein möge, gestört werdest; sie wird dein Eigenthum bewachen, um Ehrfurcht vor den Grenzen desselben einzulösen; aber du wirst das sich zu deiner Verfügung stellende Werkzeug des Schutzes unterhalten. Mit einem Worte, du mußt die Affekanzprämie gegen Diebstahl und Mord bezahlen.

Dies wäre, wir behaupten es mit Zuversicht, das Entschiedenste, was man für die Gliederung menschlicher Arbeit thun könnte, die wahre Quelle allgemeiner Wohlfahrt. Man könnte dann die Steuer auf die Arbeit verdoppeln, verdreifachen und man würde nicht soviel Aufhebens davon machen als man jetzt von einem einzigen Pfennig Aufschlag macht. Gern würde man die höheren Abgaben zahlen und man könnte es auch leicht thun, denn die Einkünfte des Arbeiters würden sich verdrei- — ja verzehnfachen.

Alles Glücksspiel, alle Wagniß in den Unternehmungen würde aufhören; keine richtige Berechnung würde mehr zerstört werden durch unvorhergesehene Fälle, wie sie heutzutage so häufig eintreten, bei dem System der Konkurrenz, wo man sich mit den Ellenbogen stößt, dicht aneinander Thür zu Thüre steht, sich

¹⁾ Es gibt entsetzliche Schwäger, die da leugnen, daß die Arbeit die Quelle alles Glückes sei, wahrscheinlich, weil einige Menschen sich durch den Gewinn des großen Looses oder durch Auffindung eines Goldklumpens bereicherten.